





Seine besondere Bedeutung für England liegt aber darin, daß es das Hinterland von Malaka ist und daß die Landgrenze zwischen Thailand und Malaga nur etwa 500 Kilometer von Singapur entfernt ist.

Um so mehr, als ja dadurch auch gleichzeitig Indochina mit gewonnen wurde. Französisch-Indochina hat 23 Millionen Einwohner auf rund 740 000 Quadratkilometer Fläche.

Das Land befindet sich seit längerer Zeit in einem klaren wirtschaftlichen Aufstiege. Grundlage der Wirtschaft ist der Reisanbau. 1937 betrug die Reisernte 82,8 Millionen Doppelzentner. Sehr bedeutsam ist ferner der Teeanbau mit einer durchschnittlichen Jahresernte von 70 000 Doppelzentner.

Indochina große Kautschuk-Plantagen, die gerade jetzt anlangen, entstehen zu werden. Hier hatten die Franzosen eine erfolgreiche Kolonialpolitik betrieben. Bereits 1938 war Indochina umfaßt, mit einer Ernte von rund 83 000 Tonnen Kautschuk den französischen Bedarf an diesem Rohstoff zu decken.

Schließlich aber erhält Japan dadurch auch eine strategisch wertvolle Stellung gegen China. Die Bindung der japanischen Militärmasse durch den Kampf gegen Tschiangkaifschek ist ja eine der Voraussetzungen, die es England überhaupt noch gehalten, so etwas wie eine wirkliche Macht in Ostasien vorzutauschen.

Männer auf unfinnbaren Schiffen

Von Kriegsberichterstatter Walter Helms

25. Febr. (W.R.) Vor dem großen, grauen Kriegsschiff mit dem bunten Lärnschiff, das ringsherum einlagerte an der Pier liegt, herrscht aguedäisch trotz der klirrenden Kälte ein Leben wie auf dem Erzzerplatz. So bringt sie der Kommandant über die erzwungene Begegnung hinweg, und man sieht es den Matrosen an, daß ihnen dieser Betrieb Freude macht.

Auch das Geleit aus, und einlaufender U-Boote durch die Minensperren in die freie See gehört zu seinem vielfältigen Aufgabenbereich. Besondere Verdienste erwarben sich diese Schiffe im vorigen Winter, als wir unsere eigenen eingestorenen Rüstungen als Unterseebootsbasen hatten und die Sperrbrecher gleichzeitig auch als Schlepper und Eisdreher führten.

Weil von Kriegsfahrzeugen und besonders Unterseebooten, Fliegerbesatzung, Erlebdigungen von treibenden Minen - das alles meldet das Kriegstagebuch fast an jedem Tag, an dem der Sperrbrecher draußen ist. Die Männer auf dem Schiff reden nicht groß darüber.

Der schlappste Mann der Kompagnie

Ein Feldwebel erobert Herzen

25. Febr. (W.R.) Unsere Kompagnie lag an der Sjura, am Rande der kleinen Stadt Sochaczow. Wie ein Gewitter war der Krieg gegen Polen über die Ufer der Sjura hinweggedraut und hatte Sochaczow schwer heimgesucht.

ermüdet. Der Feldwebel, ein kleiner, untersehter Mann, war in der Kompagnie wegen seiner Strenge gefürchtet. Er hatte während des Polenfeldzuges mit seinem Bataillon den Uebergang über die Sjura und die Kämpfe vor Sochaczow mitgemacht.

Eines Tages war Besichtigung durch einen General angefahrt. Das Bataillon marschierte am Ufer der Sjura auf und zeigte dem hohen Gast einen vorbildlichen Angriff, wie wir ihn seit Wochen im Schwitze unseres Angesichts geübt hatten.

Als Herz klopfen sahen wir der Bataillonsbesichtigung entgegen. Langsam schritt der General durch die langen Reihen der Kompagnie. Immer wieder blieb er stehen, um mit Unteroffizieren und Mannschaften zu sprechen.

Ich stand im ersten Glied und konnte manches der Worte hören, die der General an unseren Feldwebel richtete. Unser Zug schien dem General zu gefallen, denn das Gespräch dauerte länger als üblich. Hinter dem General stand unser Hauptmann mit einem zufriedenem Gesicht. Da hörte ich, wie der General zu Feldwebel S. sagte: „Nun zeigen Sie mir mal Ihren zadigsten Soldaten!“

Ueber das Gesicht des Generals ging ein Schmunzeln. Herzlich verabschiedete er sich von dem Feldwebel und ging langsam zu den anderen Zügen weiter.

Am Nachmittag war die schlafertige Antwort unseres Zugführers das Gesprächsthema des Bataillons. An diesem Tage hatte Feldwebel S. die Herzen seiner Männer gewonnen.

Kriegsberichterstatter Karl Volhard.

Ferdinand von Bulgarien 80 Jahre alt

Coburg, 26. Febr. Der frühere Zar Ferdinand von Bulgarien feierte am Mittwoch in körperlicher und geistiger Frische seinen 80. Geburtstag. Ferdinand, ein Prinz von Sachsen-Coburg aus dem Zweig Kohara, am 26. Februar 1881 in Wien geboren, wurde 1897 von der bulgarischen Nationalversammlung zum Fürsten gewählt.

Der Führer hat dem früheren König Ferdinand von Bulgarien zu seinem 80. Geburtstag seine herzlichsten Glückwünsche übermittelt, ebenso hat Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop dem früheren König Ferdinand drahtlich seine herzlichsten Glückwünsche ausgesprochen.

200 000 Versammlungen seit Kriegsbeginn

Wie die NSDAP. das deutsche Volk im Kriege aufklärt

24.3. Berlin, 26. Febr. Die NSDAP. hat seit Kriegsbeginn eine besonders intensive Aufklärungsarbeit für das deutsche Volk in Angriff genommen. Der Propagandaeinsatz der Partei gibt vor allem durch die Kriegswinterpropagandaaktionen in großen Versammlungswellen mit zahlreichen Rednern als lebendigen Rüstern zwischen Staat, Partei und Volk auf die Fragen Antworten, die heute eindringlich und mahnend vor jedem Volksgenossen stehen.

Japanische Jugendführer in Berlin. Eine Austauschgruppe von sechs japanischen Jugendführern, die den Besuch deutscher Jugendführer in Japan im Herbst vorigen Jahres erwidert, ist am Mittwoch in Berlin eingetroffen.

Aus Stadt und Land

Montag, den 27. Februar 1941

Verdunkelungszeit: 27. Februar von 19.00 bis 8.11

Pestamtman a. D. Krämer †. In Calw starb Pestamtman Karl Krämer im Alter von nahezu 72 Jahren. Der Verstorbene war bis zu dem Jahre 1920 Postmeister in Ulmerfeld und wurde dann Postamtvorstand in Calw, wo er schließlich noch im Ruhestand lebte.

Beerdigung. In Ulmerfeld bei Stuttgart wurde gestern ein Sohn unserer Stadt, Albert Freil, Schriftföher, im Alter von 48 Jahren zu Grabe getragen, der einer Lungenentzündung zum Opfer fiel.

Steuererklärungsfrist läuft ab. Zur Einkommensteuererklärung für 1940, die spätestens am 28. Februar beim Finanzamt einzureichen ist, gibt Oberregierungsrat Dr. Dermann vom Reichsfinanzministerium noch einige wichtige Erläuterungen in der „Deutschen Steuerzeitung“.

Kameradschaftsdienst des Großdeutschen Rundsunks. Der Kameradschaftsdienst des Großdeutschen Rundsunks bildet ein wesentliches Band zwischen Front und Heimat. Bodenkulturwerke muß aber festgestellt werden, daß wichtige Familiennachrichten, wie z. B. Geburtsanzeigen und Todesfälle, nicht vorchriftsmäßig gemeldet wurden.

Einsatz der Schuljugend bei der Kräuterammlung. Der Reichserziehungominister gibt Vereinbarungen mit dem Reichsjugendführer über eine Neuregelung der Heil- und Teekräuterrammlung im Jahre 1941 bekannt. Das Ziel ist, den Erfolg dieser Sammelmahnahmen noch weiter zu steigern.

Selbstschutzgeräte in allen Luftschutzeäumen. Bei Luftschutzeäumen, die aus mehreren Häusern bestehen, von denen jedes einen Luftschutzeraum hat, sind Zweifel darüber entstanden, wo die Selbstschutzgeräte aufbewahrt werden.

Ragold, 25. Febr. (Kreisleiter Wurster sprach bei einem Mitgliedstoppell) Am Tag der Parteigründung fand hier ein Mitgliedstoppell der NSDAP statt, bei dem Kreisleiter Wurster sprach. Er handigte zunächst im Auftrag des Führers Ortsgruppenleiter Rausch und einer Reihe bewährter Parteigenossen für 10 bzw. 15jährige Dienstzeit die Auszeichnung der Partei aus und betonte anschließend die Bedeutung des schigen Entscheidungsstumpfes.

Stuttgart. (Reichsminister Ruß) Reichsminister Ruß traf am Dienstag abend, von München kommend, in Stuttgart ein. Reichsminister Ruß wird in den nächsten Wochen eine Reihe von Kunsthochschulen und Meisterkneulen des deutschen Handwerks besichtigen.

Zusammenstöße auf der Kreuzung Seiden- und Müllstraße. Auf der Kreuzung Seiden- und Müllstraße wurde am Dienstag ein Lastkraftwagen mit einem Straßenbahnzug zusammen. Zwei Straßenbahnfahrer wurden leicht verletzt.



